



Wissenschaftlicher Mitarbeiterin (w/m/d)

zur Durchführung einer randomisierten Interventionsstudie im Bereich neurophysiologischer Rehabilitation gesucht.

Im Rahmen eines drittmittelfinanzierten Forschungsprojekts mit dem Thema "Reflexkonditionierungstraining – Implementierung und Evaluation einer Rehabilitationsmaßnahme für Patient*Innen mit spastischer Hemiparese der unteren Extremität" sucht das Institut für Biomechanik und Orthopädie, Abteilung Neuromechanik und Muskuloskelettale Biomechanik, zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d) in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit 29 Stunden und 52 Minuten (75 % Stelle) befristet für 2 Jahre zu besetzen.

Ziel der Studie ist es, eine feedbackbasierte Trainingsmethode zur Verringerung der Spastizität in den unteren Extremitäten bei Patient*innen nach Schlaganfall klinisch zu evaluieren. Im Zentrum steht die operante Dehnreflex-Konditionierung des Soleus-Muskels über eine individualisierte Trainingsintervention. Die Wirksamkeit wird anhand funktioneller Bewegungsparameter sowie durch Ganganalysen und klinische Tests überprüft. Die Studie wird vorwiegend am Neurologischen interdisziplinären Behandlungszentrum in Köln-Braunsfeld (NiB) durchgeführt.

Ihre Aufgaben:

- Aufbau und Durchführung der Interventionsstudie inkl. Patient*innen Rekrutierung und -betreuung
- Organisation und Dokumentation der Trainingssitzungen
- Enge Zusammenarbeit mit Physiotherapeut*innen des NiB
- Datenerhebung mittels EMG, Ganganalyse, klinischer Tests
- Analyse der Studienergebnisse (z.B. MATLAB, SPSS, R)
- Mitarbeit an wissenschaftlichen Publikationen und Präsentationen
- Präsentation der Ergebnisse
- Kommunikation mit Projektpartnern, Ethikkommission und Drittmittelgebern
- Betreuung von Studierenden

Erforderlich sind:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master/Diplom) im Bereich Sportwissenschaft, Physiotherapie, Biomechanik, Neurowissenschaften, Medizin oder verwandten Fächern
- Fundierte Kenntnisse in Methoden biomechanischer Bewegungs- und Belastungsanalyse
- Einfühlungsvermögen bei der Kommunikation und im Umgang mit Patient*innen
- Ein hohes Maß an Eigeninitiative und die Fähigkeit, Arbeitsprozesse zu planen, zu koordinieren und termingerecht umzusetzen
- Sie tragen zur Lösung praktischer Herausforderungen in der Umsetzung der Intervention bei und entwickeln geeignete Maßnahmen zur Prozessoptimierung



- Flexibilität, Kommunikationsstärke, Teamfähigkeit und Organisationstalent
- Gewissenhafte und strukturierte Arbeitsweise
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse

Erwünscht sind

- Erfahrung in der Arbeit mit neurologischen Patient*Innen, insbesondere im Bereich Spastik oder Schlaganfall
- Erfahrung im wissenschaftlichen Arbeiten und publizieren
- Kenntnisse in Anwendung und Auswertung von EMG-Messung, Bewegungsanalyse und quantitativer Datenauswertung

Wir bieten:

- Mitarbeit in einem innovativen Forschungsprojekt mit hoher klinischer Relevanz
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit im Bereich Neurorehabilitation
- Enger Austausch mit einem internationalen Team aus Wissenschaftler*innen
- Möglichkeit zur wissenschaftlichen Weiterqualifikation (z. B. Promotion)
- Flexible Arbeitszeiten und moderne Laborausstattung
- Vergütung nach TV-L (je nach Qualifikation und Beschäftigungsumfang)

Bewerbung:

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis spätestens 31.7.2025 an:

Katharina Glöckler
k.gloeckler@dshs-koeln.de
Institut für Biomechanik und Orthopädie
Deutsche Sporthochschule Köln

Für Rückfragen steht Ihnen Katharina Glöckler (k.gloeckler@dshs-koeln.de) gerne zur Verfügung.